



Zahl: GS-0001-0684-2018

## **PROTOKOLL**

über die 32. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung **am Montag, 23. April 2018 um 20.00 Uhr** im Kleinen Dorfsaal.

Anwesende

**Vorsitzender**            Bürgermeister Mag. Markus Flatz

<b>Gemeindevertreter</b>	<b>Fraktion</b>	<b>Ersatz</b>
Vzbg. Betr.oec. Siegfried Kohler	Bürgerliste	
Marlis Sejkora	Bürgerliste	
Ing. Klaus Lang	Bürgerliste	
Josef-Anton Schmid	Bürgerliste	
Anton Greber	Bürgerliste	(entschuldigt) Johannes Fink
Ing. Andreas Wolf	Bürgerliste	
Hans Metzler	Bürgerliste	
Franz-Anton Kaufmann	Bürgerliste	
Gerhard Sutterlüty	Bürgerliste	
Mag. Konrad Berchtold	Bürgerliste	
Grete Schultz	Bürgerliste	
Lothar Sieber	Bürgerliste	
Angelika Flatz	Bürgerliste	
Marga Knauseder	Bürgerliste	
Heinrich Olsen	Bürgerliste	
Manuela Steiner-Peter	Bürgerliste	
Christian Feurstein	Bürgerliste	

Sitzungsende:            22.19 Uhr

Protokoll:                Annemarie Müller

## **1. Eröffnung und Begrüßung**

Bürgermeister Mag. Markus Flatz eröffnet um 20.00 Uhr die 32. öffentliche Gemeindevertretungssitzung im Kleinen Dorfsaal und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter/innen, die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Die Einladung zur Sitzung, mit Bekanntgabe der Tagesordnung und der Entwurf des Protokolls der 31. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung vom 19. März 2018 wurden am 16. April 2018 versandt, an der Amtstafel und im Tanzhaus angeschlagen. Weitere Unterlagen zum Rechnungsabschluss und die Berichte wurden separat am 17. April 2018 per Email übermittelt. Anton Greber hat sich entschuldigt, für ihn nimmt Johannes Fink als Ersatzmann teil.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, Gemeindegassier Franz Zengerle als Auskunftsperson zu den Tagesordnungspunkten vier und fünf zuzulassen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Somit lautet die Tagesordnung wie folgt:

1. Eröffnung und Begrüßung durch Bürgermeister Mag. Markus Flatz
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung Protokoll der 31. Gemeindevertretungssitzung vom 19. März 2018
4. Rechnungsabschluss 2017
5. Quartalszahlen 1. Quartal 2018
6. Neue Ärztin – Beschluss Vertragsvereinbarungen
7. Umwidmung GSt. Nr. 1821/4, Marc Sieber
8. Grundstück GSt. Nr. 1714/8 Oberkaltberg
9. Sonnhofareal – Beschluss Planungserarbeitung für Phase 1 der Umsetzung
10. Zu- und Abschreibung Öffentliches Gut – GSt. 9696/1 und 9882 (Ortsteil Beien) – Widmung zum Gemeingebrauch laut Vermessungsurkunde Ender Vermessung ZT GmbH
11. Berichte
12. Allfälliges

## **2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Mag. Markus Flatz als Vorsitzender stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

## **3. Genehmigung Protokoll der 31. Gemeindevertretungssitzung vom 19. März 2018**

Es liegen keine Änderungswünsche vor, deshalb beantragt der Bürgermeister Mag. Markus Flatz die Genehmigung des Protokolls der 31. Gemeindevertretungssitzung vom 19. März 2018 mittels Handzeichen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **4. Rechnungsabschluss 2018**

Gemeindegassier Franz Zengerle erläutert den zugesandten Rechnungsabschluss 2017. Der Voranschlag für 2017 hat eine Gesamtsumme (Einnahmen/Ausgaben) von € 6,068.000,-- und eine Entnahme aus Rücklagen in Höhe von € 962.800,-- ausgewiesen. Der vorliegende Rechnungsabschluss weist Einnahmen und Ausgaben mit einer Gesamtsumme von €

5,484.320,72 und eine Entnahme aus Rücklagen in Höhe von € 250.071,93 aus. Die wesentlichen Abweichungen gegenüber dem Voranschlag sowie der aktuelle Schuldendienst werden vom Gemeindegassier ausführlich erläutert. Die größte Veränderung ergab sich durch die Verschiebung einer Ratenzahlung für die Mittelschule Egg vom Jahr 2017 ins Jahr 2018.

Per 31. Dezember 2017 weist die Gemeinde eine Pro-Kopf-Verschuldung von € 37,69 aus. Im Vergleich dazu waren es im Jahr 2016 € 41,85 pro Kopf. Zusammen mit der Gemeindeimmobiliengesellschaft beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung € 883,55. Im Vorjahr lag diese bei € 941,68.

Bürgermeister Mag. Markus Flatz bedankt sich bei Gemeindegassier Franz Zengerle für die Präsentation der Zahlen und bei der Gemeindevorständin/den Gemeindevorständen für die gute Budgetdisziplin.

Ing. Andreas Wolf, als Obmann des Prüfungsausschusses teilt mit, dass am 13. April 2018 die Sitzung zur Kontrolle des Rechnungsabschlusses stattgefunden habe. Verschiedene Rechnungen wurden geprüft und eine Kassakontrolle durchgeführt. Hierbei konnte festgestellt werden, dass die gesamte Buchhaltung in bester Ordnung ist und von Gemeindegassier Franz Zengerle sehr korrekt geführt wird. Der Prüfungsausschuss betont, dass die Buchhaltung beim Gemeindegassier in sehr guten Händen ist.

Die Über- und Unterschreitungen wurden vom Prüfungsausschuss zur Kenntnis genommen. Ing. Wolf gibt zu bedenken, dass bei weiteren Zahlungen an die Neue Mittelschule Egg, die Finanzmittel der Gemeinde sehr „schlank“ und durch den Schulerhalterbeitrag sicherlich Probleme auf die Gemeinde zukommen werden, hier seien sicherlich diverse Posten zu hinterfragen.

Der Prüfungsausschuss regt an, das Projekt Stunden / Stundenabbau der Mitarbeiter/innen in der Gemeinde sehr genau zu beobachten und darauf zu achten, dass es zu keinem Überstundenaufbau mehr komme, zumal eine zusätzliche Mitarbeiterin mit einem entsprechenden Kostenfaktor eingestellt wurde.

Weiters schlägt Ing. Andreas Wolf vor, in Zukunft die Tourismusabgaben zu überdenken, es sollte ganz klar festgelegt werden, was ist Tourismus und was ist Gemeinde.

Als ebenfalls wichtigen Punkt sieht er, dass in der nächsten Sitzung des Prüfungsausschusses die Kosten für das Angelika Kauffmann Museum genauer betrachtet und analysiert werden sollen.

Ing. Andreas Wolf informiert abschließend, dass die Versicherungen für die Gemeinde alle bestens seien und mit Versicherungsmakler Peter Kollmann eine sehr gute Zusammenarbeit und Beratung bestehe.

Der Finanzausschuss schließt sich den Aussagen des Prüfungsausschusses an und sieht ähnliche Problemfelder.

Ing. Andreas Wolf stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2017 zu genehmigen und die Verwaltung zu entlasten.

Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und wird einstimmig angenommen.

Bürgermeister Mag. Markus Flatz teilt mit, dass der Rechnungsabschluss nunmehr an das Amt der Vorarlberger Landesregierung übermittelt wird und bedankt sich nochmals bei Franz Zengerle für die gute Arbeitsleistung und die Präsentation der Zahlen.

## **5. Quartalszahlen 1. Quartal 2018**

Gemeindekassier Franz Zengerle teilt mit, dass die Aussagekraft der 1. Quartalszahlen 2018 zur Erstellung einer Prognose nicht sehr relevant seien, da außergewöhnliche Ausgaben nicht vorhersehbar sind.

### Bürgerheim:

Auf Grund der Quartalszahlen stimmt der Kostenvoranschlag für das Budget 2018 bisher überein. Die Prognose besagt, dass derzeit insgesamt ein Abgang von – € 42.500,-- zu erwarten ist.

### Museum:

Bei den Quartalszahlen ist derzeit ein Plus zu verzeichnen, da vom Land die Förderung für den Kauf des Bildes „Selbstporträt Angelika Kauffmann“ bereits überwiesen wurde. Dieser Betrag ist mittlerweile auf ein Treuhandkonto transferiert worden. Die Prognose wäre aber derzeit so, dass mit einem Abgang von - € 50.000,-- mehr als im Budget veranschlagt gerechnet werden müsste.

### AK Saal:

Auf Grund der Quartalszahlen stimmt der Kostenvoranschlag für das Budget 2018 mit der Ist-Situation derzeit überein. Voraussichtlicher Jahresabgang - € 93.000,--. Dank Tourismusleiterin Beate Kopf ist die Auslastung des Saales bis im Oktober 2018 sehr gut, es konnten auch mehrere Großveranstaltungen für den AK-Saal gebucht werden.

### Schwimmbad:

Da noch kein Schwimmbadbetrieb herrscht, stimmen die Quartalszahlen mit der Budget Prognose 2018 überein.

### Abwasserbeseitigung:

Auf Grund der Quartalszahlen stimmt der Kostenvoranschlag für das Budget 2018 bisher überein. Prognostiziert ist ein Ergebnis von + € 142.300,--.

### Abfallbeseitigung:

Auf Grund der Quartalszahlen stimmt der Kostenvoranschlag für das Budget 2018 bisher überein. Prognostiziert ist ein Ergebnis von + € 31.300,--.

### Gesamt:

Gemeindekassier Franz Zengerle informiert, dass auf Grund der Quartalszahlen 1. Quartal 2018 derzeit ein Ergebnis von + € 96.700,-- besteht. Er betont nochmals, dass grundsätzlich zum Ende des 1. Quartals noch keine genaue Prognose erstellt werden kann, da noch viele Faktoren eintreffen können, die das Ergebnis verändern würden/können.

## **6. Neue Ärztin – Beschluss Vertragsvereinbarungen**

Bürgermeister Mag. Markus Flatz teilt mit, dass er sehr froh sei, dass eine Ärztin für Schwarzenberg gefunden werden konnte.

Gemeindevorständin Marlis Sejkora berichtet über die Vertragsverhandlungen mit der Ärztin Dr. Margarethe Lang Tschirf. Die wichtigsten Eckpunkte des Vertrages sind:

- Die Gemeinde übernimmt die Kosten von einmalig maximal € 150.000,-- für den Geräteankauf (Röntgengerät, Ultraschallgerät und Laboreinrichtungen).
- Die Bezahlung erfolgt nach Rechnungslegung und die Geräte bleiben allesamt im Besitz der Gemeinde (auch wenn die Ärztin wider Erwarten vorzeitig aus dem Vertrag aussteigen sollte).
- Die Wartungskosten für die Geräte werden von der Ärztin getragen.
- Die Ärztin erhält einmal pro Jahr ein Wartegeld von € 12.000,--.  
Dafür verpflichtet sie sich, die Bewohner des Bürgerheims und die Volksschüler/innen bestens zu betreuen und zu versorgen sowie Sonn- und Feiertagsdienste zu übernehmen.  
Nach zehn Jahren kann das Wartegeld neu verhandelt werden.

Auf Anfrage teilt Gemeindevorständin Marlis Sejkora mit, dass ein fließender Übergang von Dr. Thomas Hollenstein zur neuen Ärztin erfolgen soll und zwar nach dem 1. Quartal 2019. Der Vertragsabschluss erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung der Gebietskrankenkasse. Die Ärztin bringt alle Voraussetzungen mit, die für die Abdeckung der Notfallmedizin benötigt werden. Die Ordinationszeiten werden sich ändern und sollen so gestaltet werden, dass es auch Frühlings- und Nachmittags Termine gibt.

Um den Vertrag abzuschließen, bedarf es der Zustimmung der Gemeindevertretung. Deshalb beantragt der Bürgermeister, die Vertragsvereinbarungen wie vorgestellt, zu genehmigen.

Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und der Antrag wird einstimmig beschlossen.

An dieser Stelle bedankt sich Bürgermeister Mag. Markus Flatz bei Gemeindevorständin Marlis Sejkora für die Vertragsverhandlungen, bei der Familie Dragaschnig für die Zurverfügungstellung der Praxisräumlichkeiten und bezeichnet den Vertrag mit der Ärztin als wichtigen Schritt für eine medizinische Versorgung der Bevölkerung von Schwarzenberg.

## **7. Antrag Umwidmung GSt. 1821/4, Marc Sieber, Oberbuchen**

Bürgermeister Mag. Markus Flatz teilt mit, dass das Anhörungsverfahren für die Umwidmung des Grundstückes 1821/4 von Marc Sieber, welches in der letzten Gemeindevertretungssitzung beschlossen wurde, nunmehr abgeschlossen ist.

Der Bürgermeister verliest die eingelangten Stellungnahmen der Abt. VIIa, Raumplanung und Baugestaltung, der Abteilung VIId, Wasserwirtschaft, der Wildbach- und Lawinverbauung, der Wassergenossenschaft Vorderthalb und des Landwirtschaftsausschusses der Gemeinde Schwarzenberg.

Gemäß dem vorgelegtem Vermessungs- und Grundstücksplan stellt der Bürgermeister den Antrag zur Umwidmung von Bauerwartungsland Wohngebiet (BEW) auf Bauwohngebiet (BW) im Ausmaß von 615 m<sup>2</sup>.

Die Abstimmung wird schriftlich durchgeführt. Christian Feurstein und Johannes Fink fungieren als Stimmzähler.

Der Antrag wird einstimmig (17 Stimmen) beschlossen. Lothar Sieber enthält sich der Stimme auf Grund von Befangenheit.

### **8. Grundstück GSt. Nr. 1714/8, Oberkaltberg**

Bürgermeister Mag. Markus Flatz teilt mit, dass sich zwei junge Familien für das Grundstück interessieren. Es handelt sich um Markus Steuerer aus Schwarzenberg und Andreas Schneider aus Andelsbuch. Geplant wäre die Errichtung eines Doppelhauses. Da die beiden Familien alle Voraussetzungen für den Erwerb des Grundstückes besitzen, ist es notwendig, für GSt. Nr. 1714/9, Oberkaltberg, einen Verkaufspreis fest zu setzen. Bei einem Verkauf fallen rund 30% Immobilienertragssteuer an, zuzüglich Indexanpassung, woraus sich ein Verkaufspreis von € 195,-- / m<sup>2</sup> ergibt.

Mit dem Grundstück GSt. 1714/8 ist auch ein Drittel Miteigentum am GSt. 1714/7 verbunden (Gesamtfläche 262 m<sup>2</sup> - 1/3 = 87,33 m<sup>2</sup>). Bei gleicher Wertanpassung wie bei GSt. 1714/8 ergibt sich ein Verkaufspreis von € 52,50 / m<sup>2</sup>.

Die Erschließungskosten betragen € 21.328,26.

Im vorliegenden Fall wird auf eine Ausschreibung zum Verkauf des Grundstückes verzichtet, um jungen Familien beim Hausbau behilflich zu sein.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass im Besitz der Gemeinde befindliche Grundstück GSt. Nr. 1714/8, Oberkaltberg im Ausmaß von 918 m<sup>2</sup> mit einem Verkaufspreis von € 195,-- /m<sup>2</sup> und das Dritteigentum an GSt. 1714/7 mit einem Verkaufspreis von € 52,50 pro m<sup>2</sup> zuzüglich Erschließungskosten in Höhe von € 21.328,26 festzusetzen.

Die Abstimmung erfolgt schriftlich. Christian Feurstein und Johannes Fink sind wiederum Schriftenzähler.

Der Antrag wird mit 17:1 Stimmen beschlossen.

### **9. Sonnhofareal – Beschluss Planungserarbeitung für Phase 1 der Umsetzung**

Vizebürgermeister Betr.oec. Siegfried Kohler nimmt Bezug auf das im Vorfeld präsentierte Grundkonzept und teilt mit, dass mehrere Besprechungen mit der Gruppe Wohnen für Projekte zur leistbaren Wohnraumbeschaffung diskutiert wurden. Aus diesem Grunde schlägt er vor, die Planung, Eruierung und fertige Ausarbeitung eines Modells für die Phase 1 zur Umsetzung „Sonnhofareal neu“ in Auftrag zu geben. Dafür sollen maximal € 20.000,-- festgesetzt werden.

Nach ausgiebiger Diskussion über mögliche Varianten und Stufen zum Ausbau des Sonnhofareal, die dementsprechende Nutzung, eventuelle Planungen in größerem Ausmaß, etc., schlägt Vzbgm. Betr.oec. Siegfried Kohler vor, das Konzept nochmals zu überarbeiten und eine Gesamtplanung ins Auge zu fassen.

Der Tagesordnungspunkt wird auf eine spätere Sitzung verschoben.

### **10. Zu- und Abschreibung öffentliches Gut – GSt. 9696/1 – 9882 (Ortsteil Beien)**

Bürgermeister Mag. Markus Flatz stellt den Antrag, der Zu- und Abschreibung zum öffentlichen Gut - GSt. 9696/1 und 9882 im Ortsteil Beien - und Widmung der Zuschreibungsfläche von 4 m<sup>2</sup> und Rückwidmung der Abschreibungsfläche von 8 m<sup>2</sup> zum Privatgebrauch zuzustimmen (laut Vermessungsurkunde Ender Vermessung ZT GmbH vom

13. Oktober 2017 mit der Zahl 3006A-17). Es handelt sich um eine Zuschreibungsfläche von 4 m<sup>2</sup> und eine Abschreibungsfläche von 8 m<sup>2</sup>.

Die Abstimmung erfolgt schriftlich. Stimmzähler sind wiederum Christian Feurstein und Johannes Fink.

Der Antrag wird einstimmig (17 Stimmen) beschlossen. Ing. Andreas Wolf enthält sich der Stimme auf Grund von Befangenheit.

## **Berichte**

### **a) Straßensperren:**

#### Verkehrsbehinderungen L48 (Bödelestraße)

Vom 9. April bis voraussichtlich 4. Juli 2018 werden bauliche Maßnahmen zur Anhebung der Verkehrssicherheit im Bereich des Losenpasses (Bödele) angesetzt.

Die Landesstraßenverwaltung setzt im Zeitraum 9. April bis voraussichtlich 4. Juli 2018 bauliche Maßnahmen zur Anhebung der Verkehrssicherheit im Bereich des Losenpasses (Bödele) um. Es kommt daher in den kommenden 3 Monaten zu Verkehrsbehinderungen durch einspurige Verkehrsführung mit Ampelregelung und teilweisen Verkehrsanhaltungen. Nach Möglichkeit wird die Bödelestraße 2-spurig befahrbar sein. Gegen Ende der Baumaßnahmen ist eine 2-tägige Totalsperre erforderlich, um Asphaltierungsarbeiten durchführen zu können. Der Zeitpunkt der Totalsperre wird so früh als möglich bekanntgegeben. Bei der Schubertiade wird es keine gravierenden Verkehrsbehinderungen geben. Die Fußgänger werden gebeten, den Weg über die Kapelle zu benutzen. Um Beachtung wird gebeten.

#### Verkehrsbehinderung Egg-Müselbach (nochmals zur Erinnerung)

Auf Grund der Umsetzung der Brücke zwischen Müselbach und Egg kommt es zu einer Komplettsperre der Straßenverbindung vom 9. Juli 2018 bis zum 9. September 2018 (voraussichtliches Ende). Während dieser Zeit muss der gesamte Verkehr über Lingenau und Großdorf nach Egg umgeleitet werden. In Schwarzenberg und Großdorf werden Securities für die Verkehrsüberwachung eingesetzt und an der Kreuzung in Egg wird eine Verkehrsleitung zum Kreisverkehr eingerichtet (wie zuletzt bei der Sperre der Hochbrücke Lingenau).

Es wird zu Verspätungen im Linienbusverkehr kommen. Der Überlängenverkehr muss über das Bödele umgeleitet werden

#### Verkehrsbehinderung wegen Radveranstaltung

Am 1. Juli 2018 führt der Radmarathon „Tannheimer Tal“ von Egg über Schwarzenberg Richtung Hinterwald und es wird kurzfristig zu Verkehrsverzögerungen kommen.

### **b) Neuer Heimleiter für das Bürgerheim:**

Heimleiter Georg Hecht hat nach fast 11jähriger Tätigkeit im Bürgerheim Schwarzenberg mit 30.6.2018 gekündigt. Er wird in Zukunft die Verwaltung eines Pflegeheimes in Lustenau übernehmen. Neuer Heimleiter wird Bernhard Kempf, der bereits seit 10 Jahren sein Stellvertreter ist. Der Arbeitsvertrag mit Bernhard Kempf ist in Ausarbeitung. Georg Hecht hat das Bürgerheim mit viel Umsicht, Engagement und Menschlichkeit geleitet. Die Gemeinde Schwarzenberg bedankt sich dafür von Herzen, auch im Namen aller Menschen, die er in dieser Zeit begleitet hat und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit Bernhard Kempf.

**c) :alpenarte:**

Die Konzertreihe der :alpenarte fand vom 5. bis zum 8. April 2018 bei sehr gut besuchten Konzerten statt. Das gesamte Resümee ist sehr positiv und es konnte beim Publikum eine äußerst gute Stimmung festgestellt werden. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an das Organisationsteam, die künstlerische Leitung und an alle Helferinnen und Helfer, die im Hintergrund mitarbeiten und so zum Erfolg dieser Veranstaltungsreihe beitragen.

**d) Jahreshauptversammlung Sozialsprengel Mittelwald**

Am 11. April 2018 fand in Schwarzenberg die JHV des Sozialsprengels Mittelwald statt, an der Gemeinderätin Marlis Sejkora teilnahm.

In Schwarzenberg haben im Jahr 2017 Agnes Böhler, die Familienhelferin des Sozialsprengels und Familienhelferinnen anderer Organisationen insgesamt 375 Einsatzstunden geleistet.

Der Selbstbehalt für 2018 beträgt für Familien mit bis zu 2 Kinder € 5,35, für Familien mit 3 Kindern € 4,85 und für Familien mit 4 und mehr Kindern € 4,25 pro Stunde.

Seit dem 1. Jänner 2018 erhalten Eltern nach der Geburt eines Kindes einen Gutschein für die Familienhilfe, der ihnen persönlich überbracht wird.

**e) Jahreshauptversammlung Angelika Kauffmann Verein**

Der Verein „Freunde Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg“ hat am 20. März 2018 im Gasthof Hirschen die Jahreshauptversammlung abgehalten.

Der Obmann Gert Ammann berichtete über die sehr erfolgreiche Ausstellung zu Angelika Kauffmann „Ich sehe mich“ mit 8.000 Besucher.

Der neue Kurator hat die Ausstellung „Er ist wer“ Männerporträts von Angelika Kauffmann gestaltet, diese Ausstellung wird am 29. April 2018 eröffnet.

Im Jahr 2019 ist eine Wechsellausstellung mit dem Landesmuseum geplant, in dieser Ausstellung wird Bettina Baumgärtel sechs Kapitel zu Angelika Kauffmann zeigen, wobei ein Kapitel in Schwarzenberg gezeigt wird.

Unsere bisherige Kuratorin Petra Zudrell hat das Konzept der Trilogie geprägt, unser neuer Kurator Thomas Hirtenfelder verstand es, sich einfühlsam diesem Konzept zu widmen. Ihnen, den Leihgebern und Autoren, den Grafikern und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Museumsbetrieb sagen wir einen aufrichtigen Dank.

Seitens der Gemeinde gilt der Dank dem Verein und Mitgliedern für die Finanzierung und Organisation dieser erfolgreichen Ausstellungen.

**f) Jahreshauptversammlung Imkerverein**

Am 1. März 2018 fand die Jahreshauptversammlung des Imkervereins statt. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und es ist sehr erfreulich, dass die Imker auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken können. Auch zwei Neuimker konnten willkommen heißen werden.

Bei der Honigprämierung 2018 für Österreichische Imkereibetriebe in Wieselburg gewann Ambros Metzler mit seinem Waldhonig Rain Gold und mit dem Waldhonig Loch Silber. Die Gemeinde hat durch Gemeindevorstand Josef Anton Schmid in Form eines Buchpräsenes herzlich gratuliert.

### **g) Jahreshauptversammlung Viehzuchtverein**

Am 3. April 2018 fand die Jahreshauptversammlung des Viehzuchtvereins statt. Obmann Mathias Kohler freute sich besonders über die Teilnahme vieler junger Mitglieder bei der Versammlung. Der Verein ist sehr aktiv. Im Zuge der Veranstaltung wurde im Namen von Gemeindevorstand Josef Anton Schmid an die „Management Award 2018“ Gewinner Anton Greber und Reinhard Schneider ein kleines Buchpräsent übergeben. Auch Günter Greber erhielt für seine „100.000 Liter Kuh Sabine“ ein Buch von der Gemeinde Schwarzenberg als Anerkennung.

Die Viehausstellung findet am 28. April 2018 statt.

### **h) Jahreshauptversammlung Obst- und Gartenbauverein**

Die Jahreshauptversammlung fand am 13. April 2018 statt. Bei den Neuwahlen wurde im Vorstand nur die Vizeobfrau neu gewählt, alle anderen Mitglieder in ihrer Funktion bestätigt. Für das neue Jahr ist wiederum die von der Gemeinde initiierte Schulbaumaktion geplant. Der Obst- und Gartenbauverein, unter der Leitung von Angela Simma, wird die höhenlagengerechten Bäume besorgen und einen Pflanzkurs für die Kinder durchführen. Geplant sind weiters ein Frühstück vom Verein, ein Salbenkurs, Brotbacken, ein Kompostierkurs und weitere Aktivitäten. Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung hat Hardy Fussenegger aus Dornbirn noch einen Vortrag über Orchideen gehalten, der bei allen Anwesenden großen Anklang gefunden hat.

### **i) Stand Ankauf Bildnis Angelika Kauffmann (Selbstporträt)**

In der 28. Sitzung der Gemeindevertretung am 18. Dezember 2017 wurde der Ankauf des Selbstbildnisses von Angelika Kauffmann beschlossen. Die Überprüfung auf die Echtheit des Bildes hat stattgefunden. Die Verträge sind unterfertigt, der Zuschuss des Landes ist eingelangt. Das Geld liegt bis zum Abschluss aller notwendigen Formalitäten und zur Übergabe des Bildes treuhänderisch beim Notar.

#### Ergänzung durch Bürgermeister Mag. Markus Flatz:

Die beste Kennerin bezüglich Angelika Kauffmann hat heute, am 23. April 2018, das Bild begutachtet und für echt erklärt. Das Bild wird somit bei der Eröffnung der Sommerausstellung dem Publikum präsentiert. Die Kosten für den Kauf des Bildes betragen € 200.000,-. 100.000,- wurden vom Land Vorarlberg gesponsort, 50.000,- kamen von der Kulturhäuser AG (Vorarlberg Museum) und 50.000,- von der Gemeinde Schwarzenberg. Die Kulturhäuser AG und die Gemeinde Schwarzenberg besitzen das Gemälde jeweils zu 50 %. Bei den geraden Kalenderjahren ist es im Besitz der Gemeinde, bei ungeraden im Besitz der Kulturhäuser AG.

Ab Mitte Juni bis Ende Oktober wird das Bild auf eine Ausstellung nach Dessau – Wörlitz verliehen.

### **j) Eröffnung Museum**

Am 29. April 2018 um 11.30 Uhr findet die offizielle Eröffnung zur Sommerausstellung „Er ist wer. Männerporträts von Angelika Kauffmann“ im AK-Museum statt. Die Einladung liegt als Tischvorlage auf. Eine rege Teilnahme der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter an der Eröffnungsfeier wird vorausgesetzt.

Im Rahmen der Eröffnung soll das neu angekaufte Selbstbildnis von Angelika Kauffmann erstmals der Öffentlichkeit präsentiert und von Landesrat Dr. Christian Bernhard an das Angelika Kauffmann Museum und das Vorarlberg Museum übergeben werden.

### **k) Jahreshauptversammlung Tennisclub**

Die Obfrau Herlinde Denz konnte von einem regen und erfolgreichen Tennisjahr berichten. Die Mitgliederanzahl ist auf 122 Mitglieder gewachsen, beim Sommertraining haben 50 Kinder und Jugendliche mitgemacht und auch finanziell konnte positiv abgeschlossen werden. Zudem wurde letzte Woche der neue Tennisbelag von der Firma Lautischer aufgebracht und es kann mittlerweile schon gespielt werden. Beim Abriss und bei der Entsorgung des alten Belages haben die Mitglieder des Tennisclubs zahlreich mitgeholfen. Herlinde Denz bedankt sich bei der Gemeinde für die Investitionen in die neuen Tennisplatzbeläge.

### **l) Flurreinigung durch Volksschule**

Die Volksschüler/innen haben bereits eine Flurreinigung durchgeführt. Sie waren mit großer Freude und sehr viel Fleiß im Einsatz. Bürgermeister Mag. Markus Flatz bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern für ihr Mitwirken.

### **m) 750 Jahre Schwarzenberg**

Bürgermeister Mag. Markus Flatz informiert über den Besuch bei der Ausstellung „Feldkirch 800“. Die Führung und Besprechung war sehr aufschlussreich. Beeindruckend war vor allem die Besichtigung des Palais Liechtenstein, wo im Rahmen der Ausstellung eine neue Aussichtsplattform mit Blick über Feldkirch errichtet wurde.

### **n) Jahreshauptversammlung des Schützenvereins**

Vizebürgermeister Betr.oec. Siegfried Kohler wird bis zur nächsten Gemeindevertretungssitzung einen Bericht über Jahreshauptversammlung des Schützenvereins verfassen. Vorab möchte er jedoch nur kurz berichten, dass es für ihn sehr erfreulich gewesen sei, so viele Jugendliche in einem Verein zu sehen. Der Abend sei sehr unterhaltsam gewesen und der Schützenverein habe sich für die großzügige Unterstützung seitens der Gemeinde sehr bedankt.

## **11. Allfälliges**

Bürgermeister Mag. Markus Flatz teilt die kommenden Sitzungs- und Veranstaltungstermine mit, die auf der Homepage unter [www.schwarzenberg.at](http://www.schwarzenberg.at) nachgelesen werden können.

Die nächste **Vorstandssitzung** findet am **8. Mai 2018** statt.

Die nächste **Bau- und Flächenwidmungsplanausschuss-Sitzung** findet am **14. Mai 2018** statt.

Die nächste **Gemeindevertretungssitzung** findet am **28. Mai 2018** um 20.00 Uhr statt.

### **Veranstaltungen:**

- |                |  |
|----------------|--|
| 27. April 2018 | „Höher und Dichter in Holz – Das Symposium“<br>Angelika Kauffmann Saal, 9.30 bis 16.30 Uhr                                     |
| 28. April 2018 | Braunvieh- und Ziegenausstellung ab 9.30 Uhr   |
| 29. April 2018 | Eröffnung Sommerausstellungen im Angelika<br>Kaufmann Museum, 11.30 Uhr<br>„Er ist wer. Männerporträts von Angelika Kauffmann“ |

03. Mai 2018            Geselliges Singen in Schwarzenberg  
Gasthof Adler, 20.00 Uhr
09. Mai 2018            Volksmusikabend, Angelika Kauffmann Saal, 20.00 Uhr
13. Mai 2018            Öffentliche Führung „Heimarbeit. Wirtschaftswunder  
am Küchentisch“, Angelika Kauffmann Museum, 14. 00 Uhr
15. Mai 2018            Umgang Schwarzenberg – Geführter  
Architekturspaziergang
24. Mai 2018            Arbeitsgruppe Wohnen, Kleiner Dorfsaal  
20.00 Uhr
25. Mai 2018            Erzählungen der Zeitzeugen der Arbeits-  
gruppe Tourismus, Landwirtschaft, Natur  
Gasthaus Ochsen, 20.00 Uhr
26. Mai 2018            Singtreff
02. Juni 2018            Mobilitätstag, Arbeitsgruppe Energie  
11.00 Uhr
- 02.+03. Juni 2018    Dorffest der Feuerwehr

Der Bürgermeister verweist noch auf die Einladung zum Regio Panoptikum für Gemeindevertreter/innen am Donnerstag, den 17. Mai 2018 um 19.00 Uhr in Egg, die als Tischvorlage aufliegt. Er bittet um rege Teilnahme an der Veranstaltung.

Alle Veranstaltungen sind auch auf der Homepage zu finden. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Bürgermeister Mag. Markus Flatz erkundigt sich bezüglich weiterer Wortmeldungen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen bedankt sich Bürgermeister Mag. Markus Flatz für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 22.19 Uhr.



Bürgermeister Mag. Markus Flatz  
Vorsitzender



Annemarie Müller  
Protokoll